



Datenschutzerklärung

Mit der Anmeldung zur Kampfrichter Aus- und Weiterbildung 2020 stellen Sie uns im Anmeldeformular personenbezogene Daten zur Verfügung, welche wir zum Zweck der Durchführung des Lehrgangs verarbeiten. Im Folgenden informieren wir Sie gemäß Art. 13 Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO).

1. Kontaktdaten des Verantwortlichen

Der Verantwortliche ist der Landes-Kanu-Verband Sachsen-Anhalt e.V. (LKV), vertreten durch das Präsidium, bestehend aus dem Präsidenten, dem 1. Vizepräsidenten/ Vizepräsident für Freizeitsport, dem Vizepräsidenten Leistungssport, dem Vizepräsidenten Finanzen und dem Vizepräsidenten Kanujugend von denen jeweils zwei gemeinsam vertretungsberechtigt sind.

2. Zwecke, für die personenbezogene Daten verarbeitet werden

Ihre im Anmeldeformular angegebenen personenbezogenen Daten verarbeiten wir auf Grund Ihrer Anmeldung gemäß Art. 6 Abs. 1 S. lit. b DS-GVO zum Zwecke der Organisation und Durchführung der Kampfrichter Aus- und Weiterbildung, dessen Vor- und Nachbereitung und zugehörige Zwecke. Eine Verarbeitung zu darüber hinausgehenden Zwecken (wie z.B. die Speicherung Ihrer Kontaktdaten, um Sie über weitere Bildungsangebote zu informieren) erfolgt nur mit ausdrücklicher Einwilligung Ihrerseits.

Wenn Sie uns Ihre Einwilligung (bspw. in die Verarbeitung von Fotos und den Bezug von weiteren Informationen) erteilt haben, erfolgt die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DS-GVO zu den in der Einwilligung benannten Zwecken.

Die auf dem Anmeldeformular mit einem Stern (*) gekennzeichneten Angaben sind nicht gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben, jedoch für den Vertragsabschluss erforderlich. Im Falle der Nichtbereitstellung kann die Anmeldung nicht bearbeitet werden.

3. Verarbeitung und Weitergabe personenbezogener Daten

Es werden seitens des LKV keine personenbezogenen Daten weitergeleitet.

Bei der Verarbeitung werden die personenbezogenen Daten an die mit der Organisation betrauten Mitarbeiter des Verantwortlichen weitergegeben, soweit dies zur Zweckerfüllung erforderlich ist. Ihr Name und Vorname wird zur Führung der Teilnehmerliste an die jeweiligen Mitarbeiter übermittelt.

4. Dauer der Speicherung/ Löschung der personenbezogenen Daten

Spätestens drei Monate nach Ende der Kampfrichter Aus- und Weiterbildung werden die personenbezogenen Daten gelöscht, soweit nicht noch Ansprüche unsererseits gegen Sie bestehen oder gesetzliche Aufbewahrungsfristen dagegensprechen. Soweit Sie uns zur Anfertigung von Fotos oder zum Zwecke der zukünftigen Information über Bildungsveranstaltungen eine Einwilligung zur weitergehenden Speicherung erteilt haben, speichern wir Ihren Namen und die E-Mailadresse bis auf Widerruf Ihrerseits.

5. Ihre Rechte

Sie haben folgende Rechte bezüglich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten:

- Recht auf Auskunft gem. Art. 15 DS-GVO
- Recht auf Berichtigung und Löschung, Art. 16-17 DS-GVO
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, Art. 18 DS-GVO
- Recht auf Übertragbarkeit, Art. 21 DS-GVO

Außerdem haben Sie das Recht, sich bei der Datenschutz-Aufsichtsbehörde über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu beschweren. Soweit wir die Verarbeitung der personenbezogenen Daten auf eine Interessenabwägung stützen, können Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen. Dem Widerspruch ist ganz oder teilweise zu entsprechen, wenn triftige Gründe vorhanden sind, die einer weiteren Verarbeitung entgegenstehen. Diese Gründe teilen Sie uns bitte mit dem Widerspruch mit. Wir prüfen sodann die Sachlage und werden die Verarbeitung entweder einstellen bzw. anpassen oder Ihnen die gewichtigen Gründe der Fortführung der Verarbeitung mitteilen.

Soweit Sie eine Einwilligung erteilt haben, können Sie diese jederzeit ganz oder teilweise für die Zukunft widerrufen. Der Widerruf beeinflusst die Zulässigkeit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, nachdem Sie ihn gegenüber uns ausgesprochen haben. Leistungen, für deren Erbringung wir personenbezogene Daten benötigen, deren Verarbeitung Sie mit dem Widerruf oder Widerspruch unterbunden haben, können wir dann gegebenenfalls nicht mehr oder nicht mehr vollständig erbringen.